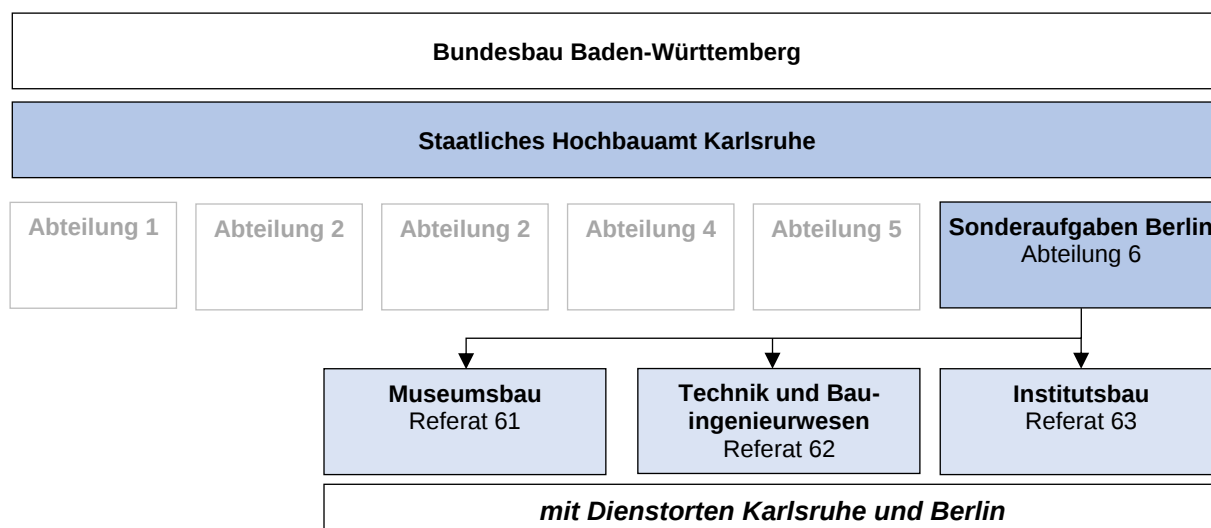


Nähere Informationen zur Stellenausschreibung Bauhütte Berlin | Bundesbau Baden-Württemberg Staatliches Hochbauamt Karlsruhe - Abteilung „Sonderaufgaben Berlin“

Das Staatliche Hochbauamt Karlsruhe ist eingebunden in den leistungsstarken Bundesbau Baden-Württemberg mit seinen sechs Hochbauämtern und rund 750 Mitarbeitenden. Das Hochbauamt plant und realisiert vielfältige zivile und militärische Bauprojekte im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland in Baden-Württemberg.

Seit 2013 übernimmt das Staatliche Hochbauamt Karlsruhe zudem anspruchsvolle Bauvorhaben in Berlin: Die Abteilung „Sonderaufgaben Berlin“ betreut herausragende Kulturbauten sowie komplexe Forschungs- und Laborgebäude. Am Standort Berlin wird ein weiteres interessantes Schlüsselprojekt im Bereich Kulturbau folgen. Bei dem vielfältigen Aufgabenspektrum ist hohe Kompetenz in den Fachsparten der Architektur, im Versorgungs- und Elektroingenieurwesen, im Bauingenieurwesen, Technischen Zeichen sowie im Projektmanagement gefragt. Um die Planungs- und Bauprozesse präzise zu steuern, arbeitet die Abteilung „Sonderaufgaben Berlin“ in einem interdisziplinären Team.



Referat 61 „Museumsbau“

Das Referat 61 „Museumsbau“ ist aktuell als Projektleitung für den Neubau der „Neuen Nationalgalerie – Museum des 20. Jahrhunderts“ am Kulturforum Berlin verantwortlich. Bauherr ist die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und wir sind mit der baufachlichen Vertretung beauftragt.

Aus einem Ideen- und Realisierungswettbewerb ist das Architekturbüro Herzog & de Meuron zusammen mit Vogt Landschaftsarchitekten als 1. Preisträger hervorgegangen. Das Museum präsentiert zukünftig international bedeutende Werke der Nationalgalerie zur Kunst des 20. Jahrhunderts, die Sammlungen Marx und Pietzsch, Teile der bei den Staatlichen Museen verankerten Sammlung Marzona sowie Werke aus dem Kupferstichkabinett.

Unsere Aufgabe besteht im umfassenden Projektmanagement unter der Steuerung der Zusammenarbeit der Architekten, Ingenieure, Berater, Gutachter und Sonderfachleute. Es gilt die Belange des Gebäudenutzers, des Bauherrn und der Resorts abzustimmen und zu koordinieren. Dabei sind Qualitäts-, Termin- und Kostenziele bis zur Übergabe des Projektes an Bauherren und Nutzer auszusteuern.

Derzeit erfolgt die Herstellung Baugrube und Verbau. Die Bauarbeiten der ersten Hochbau-Gewerke mit insbesondere dem erweiterten Rohbau beginnen in diesem Jahr.



© Stiftung Preußischer Kulturbesitz



© Stiftung Preußischer Kulturbesitz und Sarah Morris: 1972 [Rings], 2006-2013, Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie © Sarah Morris 2019

Referat 62 „Technik und Bauingenieurwesen“

Im Referat 62 „Technik und Bauingenieurwesen“ ist die Ingenieurkompetenz der technischen Gebäudeausrüstung und des Bauingenieurwesens angesiedelt. Innerhalb der gemeinsamen, fachübergreifenden Abteilung wickelt das Team eigenständig komplexe technische Ingenieurprojekte ab und unterstützt die beiden Hochbaureferate bei allen interdisziplinären Projekten.



© Foto Michael Komenik, Berlin



© Foto Michael Komenik, Berlin

Referat 63 „Institutsbau“

Das Referat 63 „Institutsbau“ nimmt ausgewählte Bauangelegenheiten für das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) und das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) wahr.

Die Forschungstätigkeit des BfR dient der Bewertung bestehender und dem Aufspüren neuer gesundheitlicher Risiken sowie der Erarbeitung von Empfehlungen zur Risikobegrenzung. Das BVL trägt zur Lebensmittelsicherheit als Zulassungs- und Risikomanagementbehörde mit vielfältigen Maßnahmen bei.

Das Aufgabenspektrum des Staatlichen Hochbauamts Karlsruhe reicht von der umfassenden Betreuung des Baubestandes der Liegenschaften bis zur Umsetzung großer Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen für die Forschungseinrichtungen mit Labor-, Verwaltungs-, Gemeinschaftsnutzungen sowie Gebäude für die Tierhaltung und zentrale Versorgungsanlagen.

Langfristig sollen die derzeit noch an mehreren Standorten angesiedelten Einrichtungen des BfR und BVL mit einem Bedarf für rund 2.300 Beschäftigte am Standort Marienfelde zusammengeführt werden. Die Planung und Realisierung der hierfür notwendigen Baumaßnahmen werden sich vsl. auf rd. 1 Milliarde EUR belaufen und mindestens 15 Jahre beanspruchen. Nach Durchführung eines städtebaulichen Rahmenplanes, ist das HBA KA mit der Projektsteuerung zu Planung und Aufstellung eines Bebauungsplanes beauftragt. In weiteren Schritten erfolgen dann die Durchführung von Wettbewerben, vorbereitenden (Infrastruktur-) Planung und Baumaßnahmen bis hin zur nachfolgenden Planung und Realisierung in einzelnen Bauabschnitten.

Für das Referat 61, „Museumsbau“ suchen wir:

Ingenieure (m/w/d) in der Projektsteuerung, Schwerpunkt Baubetrieb/Baumanagement

Ihre Aufgaben

In den nächsten Jahren gehört zu Ihren Aufgaben insbesondere die zielgerichtete Steuerung von Kosten, Terminen und (Gebäude-) Qualitäten sowie die Sicherstellung der Umsetzung der Bauherren- und Nutzeranforderungen für den Neubau der „Neuen Nationalgalerie – Museum des 20. Jahrhunderts“ am Kulturforum Berlin, mit:

- Projektsteuerung und Wahrnehmung der Bauherrenaufgaben
 - Überwachung der Projektziele, Steuerung und Koordination des komplexen Großprojektes als Teil unseres interdisziplinären Planungsteams
 - Übernahme von Teilaufgaben bei der Projektsteuerung zur Sicherstellung von Kosten, Terminen, Qualitäten und deren fortlaufende Überprüfung im Projektprozess unter Verwendung bundesbaueigener Systeme / Software
 - Unterstützung der Gesamtprojektleitung insbesondere im Projekt-Controlling, Berichtswesen und Reporting, bei Entscheidungsvorlagen und Projektmanagementkonzepten
 - Aktive Kommunikation und Besprechungsführung im Planungsteam zur Steuerung der beauftragten Planungsbüros, Firmen und weiteren Beteiligten
 - Strategische Steuerung des Entscheidungs-, Änderungs- und Risikomanagements

Mittel- und langfristig gibt die Chance weiterer herausfordernder Aufgaben aus dem breiten, vielfältigen Spektrum der schrittweisen Standortentwicklung für das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) und das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) im Bereich Institutsbau.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Ingenieurstudium, der Fachrichtung Baumanagement und Baubetrieb, Architektur oder Bauingenieurwesen oder vergleichbare Fachrichtungen
- Praxiskenntnisse in der Steuerung, Planung und Ausführung von mittleren und großen Bauprojekten in allen Planungsphasen sind wünschenswert
- Freude an komplexen (Groß-) Bauprojekten zu arbeiten
- Ausgeprägtes Wirtschaftlichkeitsbewusstsein und zielorientiertes Denken und Handeln, Erkennen von Optimierungspotential
- Kenntnisse im Baurecht, der VOB und der HOAI und in den einschlägigen Regelwerken des Bauens öffentlicher Auftraggeber (Bundesbau) sind von Vorteil
- Kognitive Fertigkeit zur gezielten Anwendung marktüblicher Software bei der Informationsbeschaffung, -aufbereitung, -darstellung auch komplexere Problemstellung
- Analytischen Denkweise und Zahlenaffinität
- Hohes Maß an Motivation, Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit sowie Bereitschaft zum digitalen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- Die Bereitschaft zu Dienstreisen zwischen Berlin und Karlsruhe wird vorausgesetzt.

Unser Angebot

- Abwechslungsreiche Tätigkeiten mit viel Gestaltungsspielraum in spannenden, einzigartigen Bauprojekten vom Auftrag bis zur Fertigstellung
- Einen interessanten, attraktiven Arbeitsplatz in Berlin in einem neu gestalteten, denkmalgeschützten Bürogebäude mit sehr guter Verkehrsanbindung (Nähe Berlin Südkreuz)
- Eine Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Eine offene und wertschätzende Organisationskultur mit erfahrenen Teams in einem kollegialen Arbeitsumfeld
- Qualifizierte Kolleg*innen stehen für einen Austausch und für Fragen zur Seite.
- Individuelle Entwicklungsperspektiven und auf Sie abgestimmte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Sicheres Arbeitsverhältnis mit flexiblen und familiengerechten Arbeitszeiten
- Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern
- Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung mit Vorrang berücksichtigt